

GRILLKOHLE-MARKTANALYSE 2026

ZUSAMMENFASSUNG

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert im Rahmen des Förderprogramms
„Nachhaltige Erneuerbare Ressourcen“ vom Projektträger
Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) durch
das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat (BMLEH)

Am Projekt beteiligt:

THÜNEN

Thünen-Institut für Holzforschung

Earthworm-Foundation

IMPRESSUM

Herausgeber WWF Deutschland (Stiftung bürgerlichen Rechts, vertreten durch die Vorständin Meike Rothschädl), Reinhardtstraße 18, D-10117 Berlin

Stand August 2026

Koordination Johannes Zahnen (WWF Deutschland),

Autoren Sophie Schaermann (Thünen Institut), Anne Reisenbach (Thünen Institut), Anne Kettmann (WWF Deutschland), Tim Lehne (Thünen Institut), Lukas Feiler (Earthworm Foundation), Dr. Volker Haag (Thünen Institut), Johannes Zahnen (WWF Deutschland), Hans Hedrich

Kontakt johannes.zahnen@wwf.de

Redaktion Thomas Köberich (WWF Deutschland),

Gestaltung Silke Roßbach

Bildnachweise Titel: Edward Lawrence/unsplash

© 2026 WWF Deutschland, Berlin. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

INHALT

Hintergrund 3
Zusammenfassung der Ergebnisse – die Richtung stimmt 4
Woher kommt Unsere Grillkohle? 5
Ergebnistabelle 8
Empfehlungen 24

HINTERGRUND

Grillkohle ist ein ökologisch relevantes Produkt. In Deutschland wurde davon in den vergangenen Jahren etwas weniger verbraucht, lag aber zuletzt noch immer bei rund 150.000 Tonnen. Diese Menge muss mit Faktor 4 bis 10 multipliziert werden, um die dafür verbrauchte Menge Holz zu berechnen. Der überwiegende Teil der Grillkohle wird importiert, direkt nach Deutschland oder zunächst über andere EU-Länder. Die Länder, aus denen die Grillkohle stammt, sind teilweise hochkritisch. Nigeria ist eins der relevanten Ursprungsländer für europäische Grillkohle. Dort sind Entwaldung und illegaler Holzeinschlag ein großes Problem. Laut Interpol finanzieren sich Terrorgruppen wie Al-Shabaab und Boko Haram aus dem Grillkohlehandel[1]. Werden Wälder übernutzt, geschädigt oder zerstört, trägt dies zum Artenschwund und zur Klimaüberhitzung bei.[2]

Grillkohle war in der Vergangenheit gesetzlich nicht geregelt, weil das Produkt nicht in der Europäischen Holzhandelsverordnung EUTR gelistet war. Das wird nun anders. 2023 wurde die Nachfolgeverordnung EUDR (Europäische Waldschutzverordnung) verabschiedet. Sie sollte eigentlich Ende 2024 in Kraft treten. Dieser Start wurde zweimal verschoben, so dass der Start jetzt für Ende 2026 geplant ist.

Die Grillkohle, die von der Marktanalyse 2026 untersucht wurde, wurde also überwiegend in einer Zeit gekauft, in der die Händler davon ausgehen mussten, dass die EU-Waldschutzverordnung in Kraft sein würde, wenn die Produkte im Markt erhältlich sind. Kritische Punkte, die in der Marktanalyse auffallen, hätten bei einem früheren Inkrafttreten der Verordnung so zu einem Gesetzeskonflikt geführt.

Der WWF hat vergleichbare Marktanalysen bereits 2017, 2018 und 2020[3] durchgeführt; immer in Zusammenarbeit mit dem Thünen-Institut; 2026 erstmals in einem Projekt zusammen mit dem **Thünen-Institut** und der **Earthworm-Foundation**, gefördert durch das **Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH)** und koordiniert durch die **Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR).**

[1] Atlas-Illicit-Flows-Second-Edition-EN-WEB.pdf
[2] Alles aus Holz? WWF-Studie fordert dringend Umdenken
[3] (PDF) Grillkohle 2020 Eine EU-Marktanalyse

ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE – DIE RICHTUNG STIMMT

Die Grillkohle-Marktanalysen der vergangenen Jahre, plus die neue EU-Verordnung zeigen Wirkung! Insgesamt gibt es weniger hochkritische Produkte auf dem deutschen Markt zu kaufen als in der Vergangenheit. Das ist gut! Wobei zugestanden werden muss, dass in der Holzanalyse unerfasst bleibt, woher z.B. eine Buche stammt und ob sie illegal geschlagen wurde. Wenn die Angaben in der Analyse als „plausibel" befunden wurden, bewerten wir dies bis auf Weiteres als gut, was aber nicht bedeutet, dass das Produkt nicht doch auch im Zusammenhang mit Risiken steht.

57 Produkte wurden untersucht (Holzkohle, Briketts, Alternativen wie Nussschalen oder Pellets), eingekauft an typischen Verkaufsstellen (LEH, Discounter, Tankstellen, Getränkemärkte …).

Auf ungefähr der Hälfte der Produkte fanden sich brauchbare Kundeninformation zu Art und Herkunft:

- 25 (= 44 Prozent) der untersuchten Produkte hatten eine gute Deklaration der Holzarten auf der Verpackung.
- 35 (= 61 Prozent) der untersuchten Produkte hatten eine nachvollziehbare und plausible Deklaration der Holz-Herkunftsländer auf der Verpackung.
- 5 (= 9 Prozent) der Produkte bestanden aus subtropischen und tropischen Holzarten, worauf aber keine Angaben auf den Verpackungen hindeuteten oder diese waren in der FSC-Datenbank nicht vermerkt.

Bedauerlicherweise haben nach wie vor zertifizierte Produkte Schwächen:

- 42 (= 74 Prozent) waren mit einem **freiwilligen Zertifikat** versehen (Naturland, FSC, PEFC).
- 10 (= 24 Prozent der zertifizierten) Produkte (Naturland, FSC, PEFC) hatten unvollständige Angaben zu den verwendeten **Holzarten** mit kleineren oder größeren Abweichungen.
- 11 (=26 Prozent der zertifizierten) Produkte verfügten über keine Information zu den verwendeten **Holzarten** auf der Verpackung.
- 10 (= 24 Prozent der zertifizierten) Produkte hatten keine oder eine nicht nachvollziehbare Angabe zur **Herkunft** der verwendeten Hölzer auf der Verpackung.
- 5 (= 15 Prozent der 34 FSC-zertifizierten) Produkte enthielten subtropische oder tropische **Holzarten** und wichen ab von den Informationen der FSC-Datenbank, sodass an der deklarierten **Holzherkunft** gezweifelt werden muss.
- 6 (= 100 Prozent der PEFC-zertifizierten) Produkte hatten die Informationen zu den verwendeten **Holzarten** auf der Verpackung unvollständig angegeben (keines dieser Produkte enthielt subtropische oder tropische Holzarten).

Bitter für den WWF: Ein **FSC-zertifiziertes** und vom **WWF empfohlenes** Produkt hat, enthielt subtropische und tropische Holzarten, die nicht zu den Holzart- und Holzherkunftsangaben auf der Verpackung passten. Der WWF hat daraufhin vom FSC ein Sonder-Audit des Produzenten gefordert und den Verband sozialer Wettbewerb e.V. (VsW) eingeschaltet. Dieser prüft, ob das

Abfüllen von Grillkohle anderer Art und Herkunft als deklariert eine Verbrauchertäuschung darstellt – und damit ein Verstoß gegen das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb vorliegt.

Der WWF Deutschland hat FSC auf den Fall aufmerksam gemacht und insbesondere auf die Tatsache hingewiesen, dass im Produkt eine Holzart entdeckt wurde, die nicht in der FSC-Datenbank gelistet war. Auch der Umstand, dass eine größere Menge einer Holzart entdeckt wurde, die nicht zur deklarierten Herkunft Namibia passt, sondern aus Südamerika stammt, weist auf ein erhöhtes Risiko für Holz aus Raubbau und Illegalität hin. Der FSC hat zugesagt, den Fall zu untersuchen und zu prüfen, ob gegen FSC-Regularien verstoßen wurde.

Da Verstöße gegen die europäische Waldschutzverordnung EUDR in Zukunft auch geahndet werden können, ist davon auszugehen, dass der Anteil kritischer Produkte zukünftig weiter abnehmen wird.

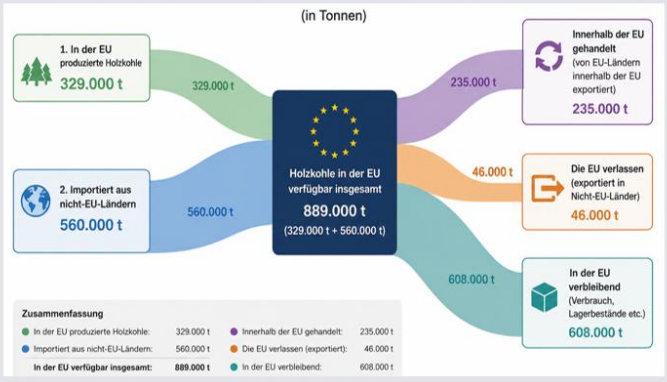
WOHER KOMMT UNSERE GRILLKOHLE?

Innerhalb der EU ist Deutschland das Land mit dem höchsten Grillkohleverbrauch. Rund 150.000 Tonnen der rund 850.000 Tonnen, die in der EU verbraucht werden, landen hierzulande im Grill. Ein Großteil der in der EU verbrauchten Grillkohle wird importiert und danach intensiv innerhalb der EU weiter gehandelt.

Europäische Holzkohlehandel 2024:

Wenig innereuropäische Produktion vs. hohen Importen….

Holzkohleflüsse der EU27 2024

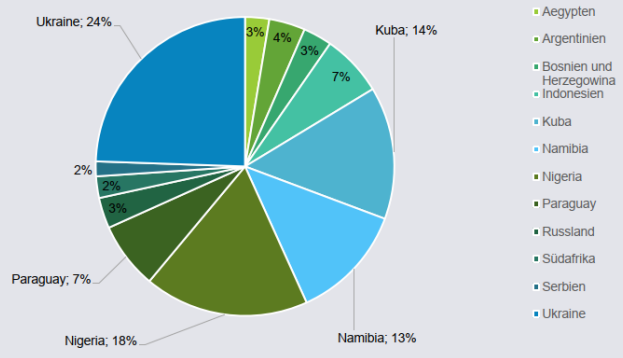


Quelle: Eurostat 2026

- **EU-Holzkohleaufkommen 2024:** Insgesamt standen in der EU rund 889.000 t Holzkohle zur Verfügung.
- **Importe dominieren deutlich:** Mit 560.000 t kamen rund zwei Drittel des Aufkommens aus Nicht-EU-Ländern; die EU-Produktion lag bei 329.000 t.
- **Starker Binnenhandel:** Innerhalb der EU wurden rund 235.000 t Holzkohle zwischen EU-Ländern gehandelt.
- **Großteil bleibt im EU-Markt:** Nach Abzug von 46.000 t Exporten in Nicht-EU-Länder verblieben rund 843.000 t in der EU für Verbrauch, Lagerbestände etc.

Da die Importe in die EU einen so großen Anteil ausmachen, liegt es nahe, sich diese Importe genauer anzuschauen. Unsere Grillkohle wird teilweise in sehr weit entfernten Ländern produziert. In etlichen dieser Länder gibt es Probleme mit Entwaldung, Waldschädigung oder illegalem Holzeinschlag.

Historische Aufstellung der Gesamtimportmenge an Holzkohle 2014-2025 in die EU27



Quelle: Eurostat 2026

- Zwischen **2014 und 2025 importierte** die **EU** über **7,1 Mio. Tonnen Holzkohle**. Die jährlichen Importmengen **stiegen** von rund **490.000 t** auf über **570.000 t**, mit einem **Höchststand** in den Jahren **2018/2019**.
- Die Lieferländer haben sich in den vergangenen zwölf Jahren deutlich verändert. Während die **Bedeutung** von **Nigeria, Paraguay, Argentinien** und dem **Westbalkan zurückging**, **gewannen Namibia, Indonesien** und **Ägypten** kontinuierlich **Marktanteile**.
- Die Ukraine blieb trotz rückläufiger Exporte seit 2022 der wichtigste Holzkohlezulieferer der EU, während **Namibia** seine Exporte mehr als verzehnfachte und 2024 zum größten Lieferland aufstieg.

Zu den wichtigsten Ländern:

Ukraine[4]: Illegaler Holzeinschlag in relevantem Umfang ist bekannt. Durch den Angriffskrieg Russlands hat sich die Lage eher verschlechtert als verbessert. Klar ist aber, dass die Transparenz und die Kontrollmöglichkeiten durch den Krieg abgenommen haben. Die Herkunft von Hölzern ist daher schwer zu ermitteln.

Nigeria[5, 6]: Ein hochkritisches Land, aus dem kaum legale Grillkohle bezogen werden kann. Das bestätigte das Umweltministerium in Nigeria dem WWF Deutschland 2018. Damals ergab die gerade durchgeführte Forstinventur, dass viel mehr Wald zerstört ist, als befürchtet. Laut Interpol kontrollieren Terrorgruppen den Grillkohle-Export.

Namibia[7]: Namibia gilt mittlerweile als risikoärmere Quelle für Grillkohle. Ein Grund ist ein ursprünglich von Deutschland gefördertes Entbuschungsprojekt[8], das als Rohstoffquelle dient. Dadurch ist Namibia aber nicht zum Null-Risikoland geworden. Wie die Grillkohle-Marktanalyse nachweist, gibt es Produkte, die mit „Namibia“ deklariert wurden, obwohl sich darin Hölzer aus anderen Ländern befanden. So könnte es auch Trittbrettfahrer und Falschdeklarationen innerhalb des Landes geben. Vorsicht ist weiter angebracht!

Kuba[9, 10]: Verschiedene externe Quellen, aber auch das Land selbst berichten von einem relevanten Ausmaß an illegalem Holzeinschlag

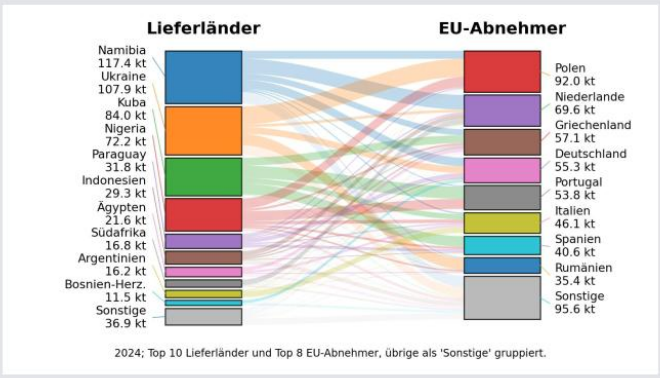
Paraguay[11]: hohes Risiko für illegalen Holzeinschlag. Hohes Risiko für Entwaldung und Waldumwandlung.

4 WWF Wood Risk Tool
5 WWF Wood Risk Tool
6 WWF_Marktanalyse-Holzkohle_2018.pdf
7 Projektdaten
8 Unterstützung der Entbuschung | GIZ
9 Kubas Flora: über Fürsorge und Bedrohungen › Kuba › Granma - Offizielles organ des PCC
10 Methodology-for-ILAT-Risk-Data-Tool-March-2020.pdf
11 WWF Wood Risk Tool

Wer wissen will, woher potenziell risikobehaftete Grillkohle in Deutschland stammt, muss zwei Ebenen betrachten: 1. Die direkten Importe Deutschlands von außerhalb der EU und 2. die Importe aus anderen EU-Ländern, die ihrerseits von außerhalb der EU importieren.

Zu 1: Deutschland importiert Grillkohle direkt aus folgenden Nicht-EU-Ländern: Namibia, Ukraine, Paraguay, Bosnien, Indonesien.

Holzkohleimporte bei nicht EU-Ländern 2024

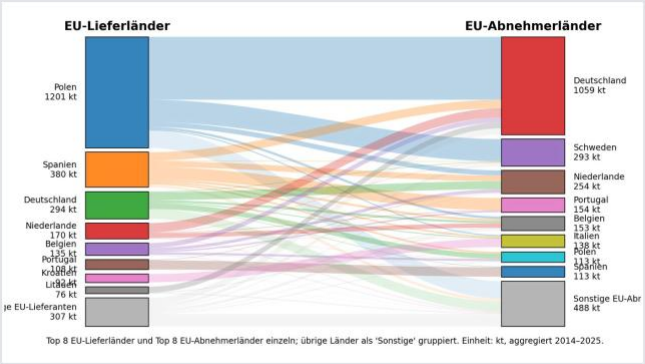


Quelle: Eurostat 2026

- Polen ist 2024 der größte EU-Abnehmer im Datensatz mit rund 92 kt. Die wichtigsten Lieferländer sind Ukraine, Nigeria und Namibia.
- Die Niederlande sind zweitgrößter Abnehmer mit rund 69,6 kt. Besonders auffällig ist der sehr hohe Bezug aus Namibia, ergänzt durch Südafrika, Indonesien und Ukraine.
- Deutschland bleibt ein zentraler Importmarkt mit rund 55,3 kt. Die wichtigsten Lieferländer sind Namibia, Ukraine, Paraguay, Bosnien und Indonesien.
- Portugal und Spanien sind stark auf Kuba und Nigeria ausgerichtet. Portugal bezieht vor allem aus Kuba und Nigeria, Spanien vor allem aus Kuba, Paraguay und Nigeria.
- Italien hat ein breiteres Lieferantenprofil mit wichtigen Mengen aus Argentinien, Kuba, Nigeria, Ägypten, Namibia und Paraguay.

Zu 2: Deutschland kauft große Mengen Grillkohle von innerhalb der EU, insbesondere aus Polen. Polen wiederum importiert die größten Mengen aus der Ukraine und dem Hochrisikoland Nigeria:

Intra EU27 Holzkohleflüsse zwischen 2014 -2025



Quelle: Eurostat 2026

- Polen ist der wichtigste EU-Lieferant im Intra-EU-Holzkohlehandel, besonders Richtung Deutschland
- .Deutschland ist der größte EU-Abnehmer und damit der zentrale Zielmarkt innerhalb Europas.
- Der Handel ist stark konzentriert auf wenige Länder und Handelsachsen.
- Spanien und Portugal bilden einen wichtigen iberischen Handelskorridor mit gegenseitigen Lieferbeziehungen
- Niederlande und Belgien haben eine Verteilerfunktion und treten sowohl als Abnehmer als auch als Weiterlieferanten auf.

ERGEBNISTABELLE

Nr.		Gekauft bei	Produkt	Zertifkat	Hersteller/ Firma	Deklarierte Hölzer Verpackung	Dekl. Holzherkunft u. Bemerkungen, Versprechen auf der Verpackung	Test-Ergebnis	Kurzbewertung WWF
01		Penny	Profagus Grillies Brikett 2,5 kg	PEFC	n/a	Buche	Kein Tropenholz, aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung; in Deutschland produziert	Buche, Esche, Ahorn	Holzherkunftsland nicht eindeutig deklariert; außer überwiegend Buche wurden abweichend zur Deklaration auch kleinere Mengen Ahorn und Esche identifiziert
02		Penny	Grillparty Grillholz-kohle 2,5 kg	FSC 100 Prozent	importiert durch DHG Vertriebs- & Consulting GmbH Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	div. Holzarten, u.a. Akazie (Senegalia), Terminalia prunioides, Dichrostachys cinerea	Holzherkunft Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Holzherkunft plausibel
03		Penny	Grillparty Grillholz-kohle 2,5 kg	FSC 100 Prozent	Carbobois S.A. 65 Rue Wilmart, 6200 Châtelet Belgien	div. Holzarten, darunter Acacia Mellifera, Acacia ReficienS, Acacia spp.	Holzherkunft Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Holzherkunft plausibel

04		Hellweg	proFagus “der Sommerhit” Holzkohle 7 kg	PEFC	proFagus GmbH Uslarer Straße 30, 37194 Bodenfelde Deutschland	Buche	Kein Tropenholz, aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung, in Deutschland produziert	Buche, Ahorn	Holzherkunftsland nicht eindeutig deklariert; außer weit überwiegend Buche wurde abweichend zur Deklaration auch eine kleine Mengen Ahorn gefunden
05		Hellweg	BBQ Holzkohle 10 kg	FSC 100 Prozent	Produziert für Masterfire BV, Binnenhaven 136, 7547 BJ Enschede Niederlande	n/a	Product of Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzherkunftsland nicht eindeutig deklariert;
06		Hellweg	Weber Brikettes 4 kg	FSC Mix	WEBER-STEPHEN PRODUCTS (EMEA) GmbH	Buche, Hainbuche, Birke, Eiche, Obstgehölze und Rohmaterial aus landwirtschaftlichen Plantagen, Akazie, Mopane u.a.	Holzherkunft: Polen, Ukraine, Namibia.	Kokosnussschale, Hainbuche, Eiche, Ahorn, Type-Acacia spp.*	Außer den deklarierten Holzarten (Akazie dominierte) wurden auch mehrere Fragmente Nussschalen und Ahorn identifiziert. Nichtübereinstimmung mit FSC-Datenbank.
07		Kaufland	Countryside Let’s BBQ Grillholz-kohle 3 kg	FSC 100 Prozent	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	n/a	Ursprungsland Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzarten nicht auf Verpackung deklariert; Holzherkunft plausibel

08		Kaufland	Countryside Let's BBQ Grillbrikettes 3 kg		Hersteller: Fritz Schur Consumer Products A/S, Esplanaden 40, 1263 Copenhagen; Importator: Kaufland SRL, Republica Moldova	Kokosnussschalen	Kein Tropenholz; Ursprungsland Indonesien	Kokosnussschalen	Nur Nussschalen identifiziert; Holzherkunft plausibel
09		Kaufland	Countryside Let's BBQ Buchengrill-holzkohle-brikettes 5 kg	FSC 100 Prozent	Gryfskand SP.zoo ul. Fabryczna 4, PL-74 100 Gryfino Polen	98 Prozent Buchenholz	Urspungsland: Polen	Birke, Buche	Fast nur Buche identifiziert mit geringem Anteil Birke; Holzherkunft plausibel
10		Kaufland	Countryside Let's BBQ Grillholz-kohle Brikettes 3 kg	FSC 100 Prozent	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	div. Holzarten, u.a. Akazia (Senegalia), Terminalia prunioides, Dichrostachys cinerea	Ursprungsland Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
11		Kaufland	Countryside Let's BBQ Buchengrill-holzkohle 5 kg	FSC 100 Prozent	Gryfskand SP.zoo ul. Fabryczna 4, PL-74 100 Gryfino Polen	98 Prozent Buchenholz	Ursprungsland: Polen	Buche	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Nur Buche identifiziert; Holzherkunft plausibel

12		Aldi	BBQ Grillholz-kohle 3 kg	FSC 100 Prozent	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	div. Holzarten, u.a. Akazia (Senegalia), Terminalia prunioides, Dichrostachys cinerea	100 Prozent Namibia 0 Prozent Regenwald	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
13		Aldi	BBQ Brikettes 3 kg	FSC 100 Prozent	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	div. Holzarten, u.a. Akazia (Senegalia), Terminalia prunioides, Dichrostachys cinerea	100 Prozent Namibia, 0Prozent Regenwald	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
14		REWE	Ja! Grill-Holzkohle 2,5 kg	FSC 100 Prozent	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	div. Holzarten, darunter namentlich (Senegalia), Blutfruchtbaum (Termanlia prunioides), Farbkätzchenstrauch (Dichrostatys cinerea)	Holzherkunft: Namibia Hergestellt in: Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel

15		JRB-Handels GmbH; der Heim-werker	TOM COCOHA Grill-Briketts aus Kokusnusssc halen 9 kg		TOM Vertriebs GmbH & Co. KG 06188 Landsberg Deutschland	100 Prozent Kokosnuss-schalen	Made in Indonesia	Kokosnusssc hale	Holzherkunftsland nicht eindeutig deklariert; ausschließlich Nussschalen identifiziert
16		JRB-Handels GmbH; der Heim-werker	Favorit Qualitäts-Grill Holzkohle 2,5 kg		ALSCHU GmbH Industriestr. 6-8, 67368 Westheim Deutschland	n/a	„in Deutschland gesiebt und gefüllt“	Type-Acacia spp.*	Angabe „In Deutschland gesiebt und gefüllt“ könnte Kunden suggerieren, dass regionale/europäische Hölzer verwendet wurden. Im Labor wurden aber auch tropische und subtropische Holzarten identifiziert. In Kombination mit fehlender Deklaration der Holzarten erhöhtes Risiko für Illegalität und Raubbau. Unternehmen war bereits bei der Grillkohle-Marktanalyse 2018 auffällig.
18		Action	Flammenco Grillkohle-Brikett 3 kg	FSC 100 Prozent	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	div. Holzarten, u.a. Akazia (Senegalia), Terminalia prunioides, Dichrostach ys cinerea	Holzherkunft: Namibia Hergestellt in: Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
19		Action	Big-Jeff BBQ-Briquettes 3 kg	FSC 100 Prozent	Gryfskand SP.zoo ul. Fabryczna 4, PL-74 100 Gryfino Polen	n/a	n/a	Birke, Buche, Eiche	Keine Deklaration von Holzart und Holzherkunft auf der Verpackung

20		Action	Big-Jeff BBQ-Charcoal 3 kg	FSC 100 Prozent	Gryfskand SP.zoo ul. Fabryczna 4, PL-74 100 Gryfino Polen	Laubholz	100 Prozent Natural	Birke, Buche, Eiche	Keine Deklaration der Holzherkunft auf der Verpackung; zu ungenaue Deklaration der Holzarten
21		Action	Big-Jeff High Performance Sustainable Charcoal 2 kg	FSC 100 Prozent	Keine Angabe	Mismosa Akazie und Eukolyptus	u.a. Australien CO2 Carbon Neutral 100 Prozent Natural	Type-Acacia spp.*, LAURACEAE spp., Eukalyptus, Kiefer	Holzarten eindeutig deklariert; Deklaration Holzherkunft zu ungenau Relevanter Anteil tropischer und subtropischer Hölzer, die nicht zur Deklaration und zu den Angaben in der FSC-Datenbank passen
22		Action	Flammenco Qualitäts-Grill-Holzkohle 3 kg	FSC 100 Prozent	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	div. Holzarten, u.a. Akazia (Senegalia), Terminalia prunioides, Dichrostachys cinerea	Holzherkunft: Namibia Hergestellt in: Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
23		Norma	Flammenco Grillholz-kohle Brikettes	FSC 100 Prozent	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	div. Holzarten, u.a. Akazia (Senegalia), Terminalia prunioides, Dichrostachys cinerea	Holzherkunft: Namibia Hergestellt in: Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel

24		Edeka	Edeka-zuhause Buchen-Grillholz-kohle 2,5 kg	FSC 100 Prozent	Gryfskand SP.zoo ul. Fabryczna 4, PL-74 100 Gryfino Polen	Buche (Fagus sylvatica)	Hergestellt aus europäischen Laubhölzern Holzherkunft: Polen, Ukraine WWF – Dieses Produkt trägt zum Schutz der Wälder bei	Buche	Holzart und Holzherkunft eindeutig deklariert; Nur Buche identifiziert; Holzherkunft plausibel
25		Edeka	Edeka-zuhause Grill-Holzkohle 2,5 kg	FSC 100 Prozent	Gryfskand SP.zoo ul. Fabryczna 4, PL-74 100 Gryfino Polen	Buche, Eiche (Q.petraea, Q.robur), Hainbuche, Erle (A. glutinosa, A. incana), Birke (B. pendula), Esche	Holzherkunft: Polen, Ukraine WWF – Dieses Produkt trägt zum Schutz der Wälder bei	Buche, Eiche, Hainbuche, Birke, Esche	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
26		Netto	Best-of-BBQ Holzkohle-Briketts 3 kg	FSC 100 Prozent	IB Holzkohle Vertriebsges. mbH Otto-Brenner-Str. 7, 21337 Lüneburg Deutschland	div. Holzarten, darunter Acacia mellifeva, Acacia reficiens, Acacia spp., Terminalia prunioides, Dichrostachys cinerea	Holzherkunft Namibia WWF – Dieses Produkt trägt zum Schutz der Wälder bei	Quebracho, Type-Acacia spp.*, Olive	Deklarierte Holzherkunft nicht plausibel; identifizierte Holzart Quebracho hochkritisch, da das Holz u.a. aus sensibler südamerikanischer Region Gran Chaco stammt; Hohes Risiko für Illegalität und Raubbau. Abweichung zu deklarierten Holzarten in FSC-Datenbank. Grillkohleproduzent war bereits bei den Grillkohle-Marktanalysen 2017, 2018, 2020 auffällig

27		Netto	Best-of-BBQ Buchen-Grillholz-kohle 2,5 kg	FSC 100 Prozent	Gryfskand SP.zoo ul. Fabryczna 4, PL-74 100 Gryfino Polen	Buche (Fagus sylvatica), kann geringe Spuren anderer europäischer Holzarten enthalten	Holzherkunft Polen & Ukraine WWF – Dieses Produkt trägt zum Schutz der Wälder bei	Hainbuche, Buche, Eiche, Esche, Ahorn	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
28		Lidl	Grillmeister Briketts aus Holzkohle 5 kg	PEFC	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	Buche, Eiche, Birke, Erle, Esche	Holzherkunft: aus der EU (u.a. Polen, Deutschland, Spanien und Frankreich) Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern	Eiche, Kiefer, Birke, Esche, Ahorn, Rosskastanie, Hainbuche	Holzarten und Holzherkunft deklariert; Relevanter Anteil nicht auf der Verpackung deklarierter Holzarten.
29		Lidl	Grillmeister Holzkohle 3 kg	FSC 100 Prozent	DHG Vertriebs-& Consultinggesell-schaft mbH, Meerendonker Str. 3c, 47669 Wachtendonk Deutschland	Akazia (Senegalia), Terminalia Prunioidis, Dichrostachy cinerea	Herkunft: Namibia Holzkohle aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern	Type-Acacia spp.*	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel

30		Getränke-Hoffmann	Hubert's Grill Holzkohle Briketts 3 kg		Alschu-Chemie GmbH Industriestraße 6-8, 67368 Westheim Deutschland	n/a	Gesiebt und verpackt in Deutschland	Type-Acacia spp.*, Eiche, Eukalyptus, Olive	Angabe „gesiebt und verpackt in Deutschland" könnte Kunden suggerieren, dass regionale/europäische Hölzer verwendet wurden. Im Labor wurden aber auch tropische und subtropische Holzarten identifiziert. In Kombination mit fehlender Deklaration der Holzarten erhöhtes Risiko für Illegalität und Raubbau. Grillkohleproduzent war bereits bei der Grillkohle-Marktanalyse 2018 auffällig.
31		Getränke-Hoffmann	Hubert's Qualitäts-Grill-Holzkohle 2,5 kg		Alschu-Chemie GmbH Industriestraße 6-8, 67368 Westheim Deutschland	n/a	Gesiebt und verpackt in Deutschland	Type-Acacia spp.*, Eiche	Angabe „gesiebt und verpackt in Deutschland" könnte Kunden suggerieren, dass regionale/europäische Hölzer verwendet wurden. Im Labor wurden aber auch tropische und subtropische Holzarten identifiziert. In Kombination mit fehlender Deklaration der Holzarten erhöhtes Risiko für Illegalität und Raubbau. Grillkohleproduzent war bereits bei der Grillkohle-Marktanalyse 2018 auffällig.
32		Possling	Favorit Grillholz-kohle 2,5 kg		Alschu-Chemie GmbH Industriestraße 6-8, 67368 Westheim Deutschland	n/a	n/a	Type-Acacia spp.*	Keine Angaben zu Holzart und Holzherkunft. Im Labor wurden ausschließlich tropische und subtropische Holzarten identifiziert. In Kombination mit fehlender Deklaration der Holzarten erhöhtes Risiko für Illegalität und Raubbau. Grillkohleproduzent war bereits bei der Grillkohe-Marktanalyse 2018 auffällig.

33		Possling	Weber Coconut Shell Briquettes 8 kg		Weber-Stephen Products LLC. Weber	Kokonusssc halen, Lichtnussch alen	100 Prozent Natürlich Für die Herstellung dieser Briketts wurden keine Bäume gefällt. Inhaltsstoffe aus Indonesien	Kokosnusssc hale	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
34		Possling	Weber Premium Grillholz-kohle 5 kg	FSC-Mix	WEBER-STEPHEN PRODUCTS (EMEA) GmbH	Hainbuche, Buche, Eiche, Birke, Obsthölzer (Plantage), Akazie Mopane u.a.	100 Prozent Natürliche Rohstoffe Holzherkunft: Polen, Ukraine. Das Produkt enthält auch Holz aus Namibia	Hainbuche, Type-Acacia spp.*, Eiche	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
35		Hornbach	Lübzer Qualitäts-holzkohle 10 kg	FSC 100 Prozent	Alschu-Chemie GmbH, Holzkohlewerk Lübz Grevener Straße 25-26, 19386 Lübz Deutschland	n/a	Ursprung des Holzes: Namibia, Paraguay, Ukraine, Polen Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft	Type-Acacia spp.*	Holzarten nicht deklariert; Holzherkunft deklariert Identifizierte Holzarten entsprechend Deklaration; Holzherkunft plausibel
36		Hornbach	Tenneker Pellets 10 kg	FSC 100 Prozent	Hergestellt für HORNBACH Baumarkt AG Hornbachstrasse 11, 76879 Bornheim Deutschland	Akazia spp.	*Acacia Pellets (nicht Grillkohle)* Holzherkunftsland: Portugal	Type-Acacia spp.*, Kiefer	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert; In der FSC-Datenbank ist Akazie für Pellets nicht aufgeführt. Weiter entsprach etwa die Hälfte der identifizierten Holzfragmente nicht „Akazie“, wie auf der Verpackung deklariert.

37		Hornbach	Favorit Grillholz-kohle-brikettes 3 kg	FSC-Mix	Alschu-Chemie GmbH Industriestraße 6-8, 67368 Westheim Deutschland	n/a	n/a Holzkohle / fördert gute Waldnutzung	Type-Acacia spp.*, Eiche, Eukalyptus	Keine Angaben zu Holzart und Holzherkunft. Im Labor wurden mehrere tropische und subtropische Fragmente identifiziert, die nicht in der FSC-Datenbank aufgeführt sind. In Kombination mit fehlender Deklaration der Holzarten auf der Verpackung, erhöhtes Risiko für Illegalität und Raubbau. Unternehmen war bereits bei der Grillkohe-Marktanalyse 2018 auffällig.
38		Hornbach	Favorit Grillholz-kohle 3 kg	FSC 100 Prozent	Alschu-Chemie GmbH Industriestraße 6-8, 67368 Westheim Deutschland	n/a	n/a Holz aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern	Type-Acacia spp.*	Keine Angaben zu Holzart und Holzherkunft auf der Verpackung.
39		Obi	ProFagus Grillis 2,5 kg	PEFC	proFagus GmbH Uslarer Straße 30, 37194 Bodenfelde Deutschland	Buche	n/a Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wälder und kontrollierten Quellen	Buche, Eiche, Esche	Keine Angaben zur Holzherkunft auf der Verpackung. Außer Buche wurden auch geringe Mengen Eiche und Esche identifiziert
40		Obi	Nero Grillkohle Holzkohle 2,5 kg	Naturland, Climatepartner.com	Nero GmbH Am Mittleren Moos 48, 86167 Augsburg Deutschland	Buche, Eiche, Ahorn und andere Harthölzer	CO^2 Neutral 0 Prozent Regenwald Herkunft: Deutschland und Frankreich	Buche, Eiche	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert. Deklarierte Herkunft plausibel.

41		Obi	Nero Grillbrikett 2,5 kg	Naturland, Climate-partner.com	Nero GmbH Am Mittleren Moos 48, 86167 Augsburg Deutschland	Buche, Eiche, Ahorn und andere Harthölzer	Garantiert ohne Tropenholz Holzherkunft und Herstellung: Deutschland und Frankreich	Hainbuche, Buche, Eiche, Esche, Kiefer, Ahorn	Holzarten und Holzherkunft deklariert. Auch geringe Anteile Nadelholz (Weichholz) identifiziert. Deklarierte Herkunft plausibel.
42		Bauhaus AG	Kingstone Premium Charcoal Briquettes 8 kg	FSC 100 Prozent	BAHAG AG Gutenbergstr. 21, 68167 Mannheim Deutschland	Laubhölzer, Buche (Fagus spp.), Ahorn (Acer spp.), Eiche (Quercus spp.)	Aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern Europas	Buche, Eiche	Holzarten eindeutig deklariert. Holzherkunft ungenau deklariert. Deklarierte Herkunft plausibel.
43		Bauhaus AG	Lotusgrill Beech-BBQ-Charcoal 2,5 kg	FSC 100Prozent	Lotus Grill GmbH Rheingönheimer Weg 3-5, 67117 Limburgerhof Deutschland	Div. Holzarten, darunter Buche (Fargus sylvatica), Spitzahorn (Acer platanoides), Schwarzerle (Alnus glutinosa)	CO^2 Neutral Natural Product Holzherkunft: Polen	Buche	Holzarten und Holzherkunft eindeutig deklariert. Deklarierte Herkunft plausibel.
44		Bauhaus AG	Kingstone Premium Charcoal 10 kg	FSC 100 Prozent	BAHAG AG Gutenbergstr. 21, 68167 Mannheim Deutschland	Haupt-bestandteil Laubhölzer, Buche, Ahorn, Eiche	Aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern Europas	Hainbuche, Buche, Eiche	Holzarten eindeutig deklariert. Holzherkunft ungenau deklariert. Deklarierte Herkunft plausibel.

45		HEM-Tankstelle	Unsere Beste! Grillholz-kohle 2,5 kg		Holzkohlewerk Lüneburg Otto-Brenner-Str. 7, 21337 Lüneburg Deutschland	n/a	Gesiebt und verpackt in Deutschland	Type-Acacia spp.*, Eukalyptus	Angabe „gesiebt und verpackt in Deutschland“ könnte Kunden suggerieren, dass regionale/europäische Hölzer verwendet wurden. Im Labor wurden aber überwiegend tropische und subtropische Holzarten identifiziert. In Kombination mit fehlender Deklaration der Holzarten erhöhtes Risiko für Illegalität und Raubbau. Unternehmen war bereits bei den Grillkohle-Marktanalysen 2017, 2018, 2020 auffällig.
46		Hagebau	Mr. Gardener Grillholz-kohle-Briketts 3 kg	PEFC	DEHAGES Vertriebsgesell-schaft Deutschland GmbH Max-Stromeyer-Str. 116, 78467 Konstanz Deutschland	n/a	n/a dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen	Birke, Hainbuche	Keine Angaben zu Holzart und Holzherkunft auf der Verpackung.
47		Tedi	Tedi Einweggrill		TEDi GmbH & Co. KG	n/a	Hergestellt in China	Robinie, Esche, ROSACEAE spp.	Keine Angaben zu den Holzarten und zur Holzherkunft auf der Verpackung. Vielzahl an Holzarten identifiziert. Bei Produktion in China ist die Holzherkunft unklar und mit Risiken verbunden.

48		JET	Holzkohle-werk Lüneburg Einweggrill Picknick-Grill Feuer & Flamme	FSC 100 Prozent	Holzkohlewerk Lüneburg Otto-Brenner-Str. 7, 21337 Lüneburg Deutschland	n/a	n/a	Eiche, Esche, Ahorn, Ulme	Keine Angaben zu Holzart und Holzherkunft auf der Verpackung.
49		Globus	Favorit Kokusnuss Grill-Briketts 5 kg		Alschu-Chemie GmbH Industriestraße 6-8, 67368 Westheim Deutschland	Kokosnuss	100 Prozent natürlich nachhaltig ökologisch	Kokosnussschale	Keine Angaben zur Herkunft auf der Verpackung. Wie deklariert, wurden ausschließlich Nussschalen identifiziert.
50		Globus	Favorit Grill-Holzkohle 3 kg	FSC 100 Prozent	Alschu-Chemie GmbH Industriestraße 6-8, 67368 Westheim Deutschland	n/a	Hergestellt aus wild wucherndem Buschholz aus Namibia	Type-Acacia spp.*	Holzarten ungenau deklariert; Herkunft plausibel
51		Globus	Favorit Einweggrill	FSC 100 Prozent	Alschu-Chemie GmbH Industriestraße 6-8, 67368 Westheim Deutschland	n/a	n/a	Birke, Hainbuche, Eiche	Keine Holzarten oder Holzherkunft deklariert.
52		Globus	Primaster Premium Buchen Grill-Holzkohle 5 kg	PEFC	proFagus GmbH	Buche	Hergestellt in Deutschland	Hainbuche, Buche, Eiche	Holzart eindeutig deklariert; keine Holzherkunft deklariert. Außer Buche auch geringe Anteile an Hainbuche und Eiche identifiziert.

53		Star	Gut & Günstig Einweggrill	FSC 100Prozent	Gryfskand SP.zoo ul. Fabryczna 4, PL-74 100 Gryfino Polen	n/a	Aus vorbildlich bewirtschafteten Wäldern	Buche	Keine Holzarten oder Holzherkunft deklariert.
54		Aral	Echte Grillbriketts 3 kg		Holzkohlewerk Lüneburg; Otto-Benner-Str. 7; 21337 Lüneburg	n/a	n/a	Quebracho, Type-Acacia spp.*, Type-Millettia/Swartzia spp.	Keine Holzarten oder Holzherkunft deklariert. Identifizierte Holzart Quebracho hochkritisch, weil u.a. aus sensibler südamerikanischer Region Gran Chaco; Erhöhtes Risiko für Illegalität und Raubbau. Unternehmen war bereits bei den Grillkohle-Marktanalysen 2017, 2018, 2020 auffällig
55		Getränkeland	Getränke-land Grill Holzkohle 10 kg		GRILEX, 38-322 Łużna Polen	Laubholz	100 Prozent reines Laubholz aus nachhaltigem Anbau	Birke, Hainbuche, Eiche, Esche	Keine Deklaration von Holzart und Holzherkunft.
56		Getränkeland	Grillex Grillbrikettes 10 kg		GRILEX, 38-322 Łużna Polen	n/a	n/a	Birke, Hainbuche, Buche, Eiche, Nadelholz, Ahorn	Keine Deklaration von Holzart und Holzherkunft.

57		Getränkeland	Grillex Grill Briketts 3 kg		GRILEX, 38-322 Łużna Polen	n/a	n/a	Type-Acacia spp.*, Hainbuche, Eiche, Nadelholz, Ulme	Keine Deklaration von Holzart und Holzherkunft.
58		Getränkeland	Getränke-land Grill Holzkohle 2,5 kg		GRILEX, Polen	Laubholz	100 Prozent reines Laubholz aus nachhaltigem Anbau (aber ohne Zertifikat)	Birke, Hainbuche	Keine Deklaration von Holzart und Holzherkunft.

* Anmerkung zu Holzfragmenten der Familie FABACEAE1; Unterfamilie: CAESALPINIOIDEAE, MIMOSOIDEAE.

Die identifizierten Hölzer der aufgeführten botanischen Familie der FABACEAE1 sind in tropischen und subtropischen Regionen weit verbreitet. Die identifizierten Hölzer lassen sich eindeutig von FABACEAE aus europäischen Verbreitungsgebieten (sowie von Robinia, Laburnum oder Gleditsia) unterscheiden. Innerhalb der Familie der FABACEAE besteht eine gute Übereinstimmung mit Hölzern, die in der holzanatomischen Literatur als „Typ Acacia“ zusammengefasst werden. Zu diesen Hölzern gehören insbesondere die Arten der Gattungen Senegalia und Vachelia, die ursprünglich taxonomisch der botanischen Gattung Acacia spp. zugeordnet wurden, aber auch die Gattungen Dichrostachys cinerea, Colophospermum mopane, Prosopis spp. (und viele andere), die häufig aus subtropischen und tropischen Erzeugerländern für den europäischen Holzkohlehandel importiert werden.

EMPFEHLUNGEN

Handelsunternehmen

- Achten Sie bei den Lieferanten auf Seriosität. Ab Dezember 2026 treten gesetzliche Vorschriften in Kraft, auch für Grillkohle. Selbst wenn Handelsunternehmen den Import nicht selbst verantworten, fällt ein schlechtes Licht auf sie, wenn später Produkte in ihren Sortimenten gefunden werden, die gegen die EU-Waldschutzverordnung verstoßen.

Grillkohleproduzenten und -händler

- Was in der aktuellen Grillkohle-Marktanalyse negativ auffällt, verstößt womöglich auch gegen die EUDR. Nur weil das Inkrafttreten der EU-Verordnung verschoben wurde, hat das diesmal keine Auswirkungen. Das könnte sich in der Zukunft aber ändern. Der WWF empfiehlt daher: Achten Sie auf seriöse Quellen. Deklarieren Sie Holzart und Holzherkunft. Führen Sie selbst Laboranalysen durch, um sich zu vergewissern, dass Ihre Ware den Angaben entspricht.

FSC

- FSC-Audits sollten so gestalten werden, dass Missbrauch des FSC-Systems wie z.B. die Vermischung von unzertifizierten und zertifizierten Hölzern besser entdeckt werden können.
- Auditoren sollten das Mandat und die Pflicht haben, die Policy for Association aktiv während ihrer Audits zu überprüfen. Die Policy for Association besagt, dass sich FSC von einem Unternehmen trennen kann, wenn dieses bei seinen nicht FSC-zertifizierten Produkten, Holz einschlägt, verarbeitet oder handelt, das in starkem Widerspruch zu den FSC-Zielen steht.
- Das Nachverfolgungssystem (Traceability) muss Holzströme vom Wald bis zum Endhändler digital und lückenlos sein; die Unternehmen müssen zur Dateneingabe verpflichtet sein und das System muss vertraulich funktionieren. Die FSC-Trace-Technologie muss bei FSC sehr zeitnah eingeführt und umgesetzt werden.
- Holz-Herkünfte müssen flächen- und mengenscharf in das Nachverfolgungssystem (z.B. Trace) durch die Unternehmen einfließen.
- FSC muss gegenüber Kunden, Stakeholdern und Mitgliedern belegen können, dass das FSC-System glaubwürdig ist, hierzu muss das FSC-Netzwerk intern Technik bzw. Finanzen und Kapazitäten zur Verfügung haben, um weltweit auf allen Kontinenten umgehend zu verifizieren:
  - Flächen- und waldbauliche Untersuchungen mittels Satellitenbilder
  - Produktzusammensetzung und Herkünfte mittels genetischer, chemischer, physikalischer bzw. optischer Analysen
- Unternehmen, die grob gegen FSC-Regeln verstoßen haben, sollten für längere Zeit für die Nutzung des Siegels gesperrt bleiben.
- Zertifizierer, die immer wieder durch Verstoße bei den zu verantwortenden Unternehmen auffallen, sollten früher und deutlicher sanktioniert werden.
- Die finanziellen Mittel für ASI-Kontrollen müssen aufgestockt werden.

Konsumenten

- Achten Sie auf Ware, auf der Holzarten und Herkunftsländer ausgewiesen sind. Transparenz ist das effektivste Mittel gegen illegale Ware und Raubbau!
- Zertifikate können zusätzliche Sicherheiten bieten. Allerdings unterscheiden sich die Zertifikate qualitativ.
- Alternativ zum Holzkohlegrill kann das Grillen auch auf einem Elektro- oder Gasgrill Spaß machen.
- Wer ökologisch grillen will, muss auch mit Bio-Produkten oder vegetarischen/ veganen Alternativen auf Genuss nicht verzichten. An entsprechenden Angeboten ist längst kein Mangel mehr.



© Jonas Allert/unsplash

Unser Ziel
Wir wollen die weltweite Zerstörung der Natur und Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Einklang miteinander leben.

WWF Deutschland
Reinhardtstraße 18 | 10117 Berlin
Tel.: +49 30 311 777-700
info@wwf.de | wwf.de

© Copyright des WWF International ® Warenzeichen des WWF International • Stand: 08/2026